

Anlage 1 zur Beantwortung der schriftlichen Anfrage des Abgeordneten Herrn Ludwig Hartmann, Bündnis 90/Die Grünen vom 16.11.2011, Fragen Nrn. 1 bis 3

Maßnahme	Zeit- raum	Betroffene Arbeitsplätze	Anzahl der Um- züge = in Prozent	Synergieeffekte		Kosten		
				Personal	Sonstige Ein- sparungen z.B. Mietzins	Gebäudekosten	Umzugs- kosten	Sonstige erhöhte Aufwendungen z.B.: Trennungs- geld
Bayerisches Staatsministerium des Innern								
Im Rahmen der Polizei- reform - nach Teilung des Polizeipräsidioms Oberbayern - Verlage- rung von München nach Ingolstadt (Polizeiprä- sidium Oberbayern Nord) und Rosenheim (Polizeipräsidium Oberbayern Süd)	2009	Personalbe- stand zum 01.01.2011: PP Oberbay- ern Nord: 191 davon Beamte: 131 Tarifbeschäf- tigte: 60 PP Oberbay- ern Süd: 184 davon Beamte: 137 Tarifbeschäf- tigte: 47		-	-	PP OB Nord Grunderwerb: 725.000 € Baukosten: 15.980.000 € PP OB Süd kein Grunderwerb Baukosten: 12.840.000 €	-	-
Bayer. Polizeiverwal- tungsamt (PVA) - Ver- lagerung von Mün- chen nach Straubing (Abteilung I, Allgemei- ne Verwaltung und Ab- teilung II Zentrale Stel- le zur Bearbeitung von Verkehrsordnungswid- rigkeiten)	MR- Be- schlüs- se: 31.03. 1992. 22.12. 1998 Neu- bau in Strau- bing 2003	Personalstand PVA (Abt. I und II) zum 01.01.2011: 274 Mitarbeiter (176 Beamte, 98 Tarifbe- schäftigte).				Grunderwerb: 1.135.068 € Bau: 15.338.700 €.		
Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus								
Mit Errichtungsverord- nung vom	2011	2 Arbeitsplätze am bisherigen	0 Keine			Anmietung Re- gensburg endet		

Maßnahme	Zeit- raum	Betroffene Arbeitsplätze	Anzahl der Um- züge = in Prozent	Synergieeffekte		Kosten		
				Personal	Sonstige Ein- sparungen z.B. Mietzins	Gebäudekosten	Umzugs- kosten	Sonstige erhöhte Aufwendungen z.B.: Trennungs- geld
11. November 2011 mit Wirkung vom 01. August 2011 Einrichtung eines Staatlichen Studienseminars an beruflichen Schulen, Zusammenfassung der bis dato bestehenden Staatlichen Studienseminare Nordbayern in Nürnberg, Ostbayern in Regensburg und Südbayern in München zu einem Studienseminar mit Sitz in München und einer Dienststelle in Nürnberg		Studienseminar in Regensburg Beamte: 1 Tarifbeschäftigte: 1	Verlegung des Lebensmittelmittelpunktes			voraussichtlich Ende 2012; am Standort München zusätzlicher Ausstattungsbedarf für Mobiliar i.H.v. € 5.000		
Bayerisches Staatsministerium der Finanzen								
Verlagerung der Finanzkasse des Finanzamtes München an Standorte in Oberbayern, Niederbayern und Schwaben	2008 - 2010	110, davon Beamte: 110 Tarifbeschäftigte: 0	7		<u>Miete München:</u> 2009-2011: 1.356.000 € ab 2012: 601.000 € jährlich	<u>Einmalig:</u> 525.000 € <u>Laufend:</u> Mieten 2008-2011: 832.700 € ab 2012: 306.800 € jährlich	34.200 €	<u>Ausstattung:</u> 442.500 € <u>Miete für Standleitungen:</u> 2008-2011: 219.600 € ab 2012: 69.200 € jährlich <u>Postexpressdienst:</u> 2008-2011: 139.700 € ab 2012: 53.700 € jährlich <u>Leasing Kfz:</u> 2008-2011:

Maßnahme	Zeit- raum	Betroffene Arbeitsplätze	Anzahl der Um- züge = in Prozent	Synergieeffekte		Kosten		
				Personal	Sonstige Ein- sparungen z.B. Mietzins	Gebäudekosten	Umzugs- kosten	Sonstige erhöhte Aufwendungen z.B.: Trennungs- geld
								9.800 € ab 2012: 3.200 € jährlich
Einrichtung der Landes- familienkasse bei der Dienststelle Bayreuth – Teilbereich Arbeitneh- mer	seit 2007	12, davon Beamte: 12 Tarifbeschäf- tigte: 0		Arbeitsop- timierung; effizienterer Personlein- satz; erhöh- te Leis- tungsfähig- keit;	Qualitätsverbes- serung; Kunden- service	staatseigenes Gebäude		
Verlagerung der Beihil- festelle München an die Dienststelle Ansbach	2011 (- vss. 2014)	13, davon ¹⁾ Beamte: 9 Tarifbeschäf- tigte: 4		Arbeitsop- timierung; effizienterer Personal- einsatz; erhöhte Leistungs- fähigkeit;	Qualitätsverbes- serung	staatseigenes Gebäude		
Teilverlagerung (80%) Zentraler Kundenservice des Landesamts für Vermessung und Geoinformation von	2007	7, davon Beamte: 3, Tarifbeschäf- tigte: 4			Qualitätsverbes- serung Kunden- service		unter 10.000 € (Schätzung)	

¹⁾Die Aufteilung Beamte/Arbeitnehmer ist zum Teil fiktiv nach den derzeitigen Besetzungsverhältnissen in den betreffenden Organisationseinheiten ermittelt. Für die Vergangenheit kann eine genaue Quote nicht ermittelt werden, da die Verlagerungen zum Teil über mehrere Jahre hinweg erfolgt sind und nur die Arbeitsmengen dokumentiert worden sind.

Maßnahme	Zeit- raum	Betroffene Arbeitsplätze	Anzahl der Um- züge = in Prozent	Synergieeffekte		Kosten		
				Personal	Sonstige Ein- sparungen z.B. Mietzins	Gebäudekosten	Umzugs- kosten	Sonstige erhöhte Aufwendungen z.B.: Trennungs- geld
München nach Mindel- heim								
Verlagerung der Ge- bietstopographie vom Landesamt für Vermes- sung und Geoinforma- tion an 15 Vermes- sungsämter	2007	30, davon Beamte: ca. 20, Tarifbe- schäftigte: ca.10			Einsparung von Reisekosten und Mietkosten für Außendienstbüros (variabel)			
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten								
Bereich Landwirtschaft								
Integration der Landes- anstalt für Bienenzucht in die Landesanstalt für Weinbau und Garten- bau	01.01. 2002	17 6 Beam- te/innen 10 Angestellte 1 Arbeiter	0			924.000 Euro	125.000 Euro	Trennungsgelder seit 2003: 105.000
Bereich Forsten								
Aufgrund des Minister- ratsbeschlusses vom 11. Juli 1995 über ein Gesamtkonzept zur Reform der Staatsforst- verwaltung Zusammenlegung der Forstämter <ul style="list-style-type: none"> • Monheim und Kais- heim (neuer Sitz: Kaisheim), • Beilngries und Gei- senfeld (neuer Sitz: Geisenfeld) 	2000 - 2002	Die Maßnah- men betrafen v. a. das in den Forstäm- tern selbst tätige Personal (i. d. R. je Standort vier Beamte, zwei bis vier Ange- stellte, eine Reinigungs- kraft), nicht die außerhalb des Forstamts	Keine. Aufgrund der räum- lichen Nähe wurden Lebens- mittel- punkte nicht in andere Regionen verlagert, soweit nicht im	69 Stellen wurden in dieser Zeit eingespart; eine ge- naue Zu- ordnung zu Einzelmaß- nahmen und eine Aussage, inwieweit es sich dabei um die Ab-				

Maßnahme	Zeit- raum	Betroffene Arbeitsplätze	Anzahl der Um- züge = in Prozent	Synergieeffekte		Kosten		
				Personal	Sonstige Ein- sparungen z.B. Mietzins	Gebäudekosten	Umzugs- kosten	Sonstige erhöhte Aufwendungen z.B.: Trennungs- geld
<ul style="list-style-type: none"> • Ruhpolding und Siegsdorf (neuer Sitz: Ruhpolding), • Bodenwöhr und Neunburg vorm Wald (neuer Sitz: Neunburg vorm Wald), • Erlangen und Höchstadt a.d. Aisch (neuer Sitz: Erlangen), • Allersberg und Schwabach (neuer Sitz: Allersberg) • Illertissen und Weißenhorn (neuer Sitz: Weißenhorn), • Bad Neustadt a.d. Saale und Steinach (neuer Sitz: Bad Neustadt a.d. Saale) 		tätigen Revierleiter und Waldarbeiter.	Einzelfall persönliche Chancen zur örtlichen Veränderung ergriffen wurden	schöpfung verlage- rungsbe- dingter Synergien handelt sind nicht möglich.				
Aufgrund Ministerratsbeschlusses vom 14.12.1999: Zusammenlegung der Forstdirektionen Oberbayern (München) und Schwaben (Augsburg) zur neuen Forstdirektion Oberbayern-Schwaben mit Sitz in Augsburg,	2000	Hauptbetroffene waren die Beschäftigten in München (ca. 76, davon 2 Arbeiter/-innen, 32 Angestellte, 42 Beamte/Beamtinnen	Nur wenige Beschäftigte zogen um. Andere konnten an umliegenden Behörden	In den vorherigen Angaben mitenthalten.				

Maßnahme	Zeit- raum	Betroffene Arbeitsplätze	Anzahl der Um- züge = in Prozent	Synergieeffekte		Kosten		
				Personal	Sonstige Ein- sparungen z.B. Mietzins	Gebäudekosten	Umzugs- kosten	Sonstige erhöhte Aufwendungen z.B.: Trennungs- geld
Zusammenlegung der Forstdirektionen Oberfranken (Bayreuth) und Mittelfranken (Ansbach) zur neuen Forstdirektion Oberfranken-Mittelfranken mit Sitz in Bayreuth) sowie in Ansbach (ca. 46, davon 2 Arbeiter/-innen, 19 Angestellte, 25 Beamte/ Beamtinnen)	bzw. bis zur endgültigen Abwicklung am bisherigen Dienstort weiterbeschäftigt werden.					
Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit								
Verlagerung von Teilen des Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL):								
○ von Nürnberg, Heimerichstraße nach Erlangen, Eggenreuterweg	8/2003	132						
○ innerhalb von Erlangen von der Henkestraße zum Eggenreutherweg	12/2003	185						
○ von Regensburg, Keplerstraße nach Erlangen, Eggenreuterweg	2/2004	14						
○ von Regensburg, Landshuter Straße zur Universität Re-	2/2004	20						

Maßnahme	Zeit- raum	Betroffene Arbeitsplätze	Anzahl der Um- züge = in Prozent	Synergieeffekte		Kosten		
				Personal	Sonstige Ein- sparungen z.B. Mietzins	Gebäudekosten	Umzugs- kosten	Sonstige erhöhte Aufwendungen z.B.: Trennungs- geld
<ul style="list-style-type: none"> ○ Augsburg (Über- nahme) ○ von Augsburg, Fritz-Hintermayr- Straße nach Ober- schleißheim 	5/2003	14						
Verlagerung des Lan- desamts für Umwelt- schutz (LfU) von Mün- chen nach Augsburg	9/1999	350 Beschäf- tigte (ca. 35% hD, 35% gD, 30% m/eD).			Einsparung von Mietkosten in München nicht quantifiziert	Neubau für 390 Arbeitsplätze in Augsburg, der ohnehin auch ohne Verlagerung erforderlich ge- worden wäre, kostete rund 74 Mio. €	521.666,00 €	2.217.677,09 € (1999-2003)
Auflösung des Talsper- renneubauamtes Nürn- berg	2000	82						